

Gesetz- und Verordnungsblatt

für die Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg

XIX. Band 15. Stück

TEIL I

Ausgegeben den 31. Dezember 1980

Inhalt:	Seite
Nr. 125 Einberufung zur 2. Tagung der 42. Synode	209
Nr. 126 Gesetz betreffend den Nachtragshaushaltsplan der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg für das Rechnungsjahr 1980	209
Nr. 127 Gesetz betreffend den Haushaltsplan der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg für das Rechnungsjahr 1981	209
Nr. 128 Kirchenkollekten im Jahre 1981	217
Nr. 129 Predigttexte für das Kirchenjahr 1980/81	217
Nr. 130 Richtlinien für die Zahlung von Honoraren	220
Nr. 131 Bekanntmachung der Verordnung des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland über die in das Gemeindegliederverzeichnis aufzunehmenden Daten der Kirchenmitglieder mit ihren Familienangehörigen vom 26. August 1977 ..	220
- Nachrichten	221
- Berichtigung	221
- Hinweis auf Kirchenbuchabschriften	221

Nr. 125

Einberufung zur 2. Tagung der 42. Synode

Die 42. Synode der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg wird zu einer Tagung auf

Dienstag, 25. November 1980,

einberufen.

Die Tagung der Synode beginnt mit einem Abendmahlsgottesdienst, zu dem auch die Gemeinde eingeladen wird, der um 9.00 Uhr in der St.-Ulrichs-Kirche in Rastede stattfindet und den Frau Pastorin Dr. Evelin Albrecht, Wilhelmshaven-Neuengroden, halten wird.

Die Verhandlungen der Synode beginnen um 10.30 Uhr in der Heimvolkshochschule Rastede-Hankhausen und werden voraussichtlich am Donnerstag, 27. November 1980, abends beendet sein.

Am Sonntag, 23. November 1980, ist gemäß Artikel 82 der Kirchenordnung in allen Gottesdiensten der Synode fürbittend zu gedenken.

Etwaige Anträge und Eingaben sind spätestens bis zum 10. November 1980 über den Oberkirchenrat einzureichen. Es muß damit gerechnet werden, daß nach dem 10. November 1980 eingehende Anträge nicht mehr behandelt werden.

Oldenburg, den 13. Oktober 1980

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
D. Harms
Bischof

Nr. 126

Gesetz betreffend den Nachtragshaushaltsplan der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg für das Rechnungsjahr 1980

Der Oberkirchenrat verkündet nach erfolgter Zustimmung der Synode als Gesetz was folgt:

Einziger Paragraph

Der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1980 wird durch einen

Nachtragshaushaltsplan in Einnahme und Ausgabe auf

87835000 DM

festgesetzt.

Oldenburg, den 27. November 1980

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
D. Harms
Bischof

Haushaltsvermerke

zum Nachtragshaushalt 1980

Die Haushaltsansätze 062-749-00
161-631-00
212-736-00
212-741-00
223-841-02
255-746-02

werden für übertragbar erklärt.

Nr. 127

Gesetz betreffend den Haushaltsplan der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg für das Rechnungsjahr 1981

Der Oberkirchenrat verkündet nach erfolgter Zustimmung der Synode als Gesetz, was folgt:

Einziger Paragraph

Der Haushaltsplan der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg für das Haushaltsjahr 1981 wird

in Einnahme auf 81 503 000,00 DM
in Ausgabe auf 81 503 000,00 DM

festgesetzt.

Oldenburg, den 27. November 1980

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
D. Harms
Bischof

Gesamtplan

Einzelplan	Bezeichnung	Einnahmen	%	Ausgaben	%	Zuschuß	Mithin Überschuß
0	Allgemeine kirchliche Dienste	2 131 550	2,61	22 854 900	28,04	20 723 350	
1	Besondere kirchliche Dienste	246 500	0,30	2 333 700	2,86	2 087 850	
2	Kirchliche Sozialarbeit	244 900	0,30	11 780 950	14,45	11 564 050	
3	Gesamtkirchliche Aufgaben, Ökumene, Weltmission	624 600	0,77	3 004 200	3,69	2 379 600	
4	Öffentlichkeitsarbeit	—	—	322 800	0,40	338 800	
5	Bildungswesen	64 000	0,08	1 432 950	1,76	1 353 950	
7	Rechtsetzung, Leitung und Verwaltung, Rechtsschutz	587 470	0,72	4 377 200	5,37	3 793 280	
8	Verwaltung des allgemeinen Finanz- vermögens und der Sondervermögen	2 178 330	2,67	473 700	0,58		1 704 630
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	75 425 650	92,55	34 922 600	42,85		40 536 250
		81 503 000	100,00	81 503 000	100,00	42 240 880	42 240 880

Haushaltsvermerke zum Haushaltsplan 1981

Haushaltsstelle	Vermerk	Haushaltsstelle	Vermerk		
015-641-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.	062-641-01	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.		
131-611-00		062-641-02			
131-631-00		112-541-00			
021-611-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.	112-542-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Nicht verbrauchte Mittel aus 112-541-00 und 112-542-00 sind der Rücklage für Ersatzbeschaffung zuzuführen.		
021-631-00		112-611-00			
021-641-01		112-621-00			
021-641-02	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.	112-631-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.		
022-611-00		112-633-00			
022-631-00		121-631-00			
023-541-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Nicht verbrauchte Mittel aus 023-541-00 und 023-542-00 sind der Rücklage für Ersatzbeschaffung zuzuführen.	121-641-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.		
023-542-00		131-611-00			
023-631-00		131-631-00			
		132-611-00			
023-741-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig und übertragbar erklärt.	132-631-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.		
081-741-00		141-611-00			
221-741-00		141-631-00			
234-741-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig und übertragbar erklärt.	141-664-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.		
251-741-00		142-611-00			
523-741-00		142-631-00			
922-731-00		152-611-00			
922-741-00		152-631-00			
922-889-00		197-611-00			
929-675-00		197-631-00			
027-951-00		Der Ansatz wird für übertragbar erklärt.		211-611-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
031-496-00		Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.		211-621-00	
031-641-00				211-631-01	
038-641-00	211-631-02				
041-611-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.	211-632-00	Der Ansatz wird für übertragbar erklärt.		
041-621-00		211-633-00			
041-631-00		211-671-00			
048-611-00		223-841-02			
048-621-00		241-749-00			
048-631-00		253-769-00			
048-641-00		381-749-01			
048-664-00	384-611-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.			
051-421-01	384-631-00				
051-421-02	412-611-00				
051-421-03	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.	412-621-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.		
051-441-00		412-631-00			
051-443-00		412-632-00			
051-461-01	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.	412-633-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.		
051-461-02		412-671-00			
051-464-00		531-561-01			
058-641-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.	531-561-02	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.		
058-791-00					

Haushaltsstelle	Vermerk
532-671-00	Nicht verbrauchte Mittel sind der Rücklage für kirchengeschichtliche Veröffentlichungen zuzuführen.
711-611-01	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
711-611-02	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
762-442-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
762-444-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
762-461-01	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
762-461-02	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
762-464-00	
762-541-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Nicht verbrauchte Mittel sind der Rücklage für Ersatzbeschaffung zuzuführen.
762-542-00	
762-631-01	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
762-631-02	
762-679-02	Der Ansatz wird für übertragbar erklärt.
762-942-01	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Nicht verbrauchte Mittel sind der Rücklage für Ersatzbeschaffung zuzuführen.
762-942-02	
811-512-00	Der Ansatz wird für übertragbar erklärt.
922-951-00	Der Ansatz wird für übertragbar erklärt.
961-888-00	Die Ansätze werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
961-988-00	

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Haushaltsansatz 1981
-----------------	---------------------------------	----------------------

Einnahmen

Einzelplan 0 Allg. kirchl. Dienste

01	Gottesdienst	
011-211-00	Kollekten für Bibelmission	20 000
02	Kirchenmusik	
021-121-00	Mietzins	5 750
021-172-00	Gesangbuchverlag	3 000
021-191-00	Erstattung von Personalkosten	50 000
022-211-00	Kollekte Kantate	9 500
	Zwischensumme Abschn. 02	68 250
04	Kirchl. Unterweisung	
041-197-00	Unterrichtsgelder	1 350 000
041-121-00	Mietzins	13 100
048-121-00	Mietzins	5 200
	Zwischensumme Abschn. 04	1 368 300
05	Pfarrdienst	
051-121-00	Mietzins	11 500
051-191-00	Pfarrstelleneinkommen	600 000
051-195-00	Erstattung von Personalkosten	—
058-195-00	Erstattung von Personalkosten	22 500
	Zwischensumme Abschn. 05	634 000
08	Friedhofswesen	
082-211-00	Kollekte Kriegsgräberfürsorge	11 000
083-135-00	Gebühren aus der Friedhofsberatung	30 000
	Zwischensumme Abschn. 08	41 000
	Summe EP 0	2 131 550

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Haushaltsansatz 1981
	Einzelplan 1 Besondere kirchl. Dienste	
11	Dienst an der Jugend	
112-121-00	Mietzins	11 650
112-195-00	Erstattung durch sonstige Stellen	30 000
112-211-00	Kollekte für Jugendarbeit	27 000
	Zwischensumme Abschn. 11	68 650
13	Männer-/Frauenarbeit	
132-211-00	Kollekte für Frauenarbeit	8 000
14	Seelsorge an Kranken und Behinderten	
141-121-00	Mietzins	14 100
141-195-00	Erstattung von Personalkosten	36 000
	Zwischensumme Abschn. 14	50 100
15	Seelsorge an Angehörigen bestimmter Berufsgruppen	
156-211-00	Kollekte für Seemanns-, Auswanderer- und Bahnhofsmission	11 500
16	Volksmission, Kirchentag	
162-211-00	Kollekte für Deutschen Ev. Kirchentag	8 600
19	Andere Seelsorgedienste	
191-211-00	Kollekte für Heimatlose	15 500
197-121-00	Mietzins	7 300
197-197-00	Straffälligenseelsorge - Erstattung von Personalkosten -	65 350
197-211-00	Kollekte Straffälligen-, Strafentlassenenfürsorge und Fürsorge für die Familien von Inhaftierten	11 500
	Zwischensumme Abschn. 19	99 650
	Summe EP 1	246 500

Einzelplan 2 Kirchliche Sozialarbeit

21	Allg. soziale Arbeit	
211-195-00	Rüstzeiten - Erstattung durch kirchl. Stellen -	32 000
211-197-00	Erstattung von Personalkosten	33 700
211-199-00	Rüstzeiten - Erstattung durch sonstige Stellen -	6 000
211-211-00	Kollekte für Bethel	17 000
212-211-00	Kollekten für das Diakonische Werk	62 000
	Zwischensumme Abschn. 21	150 700
22	Jugendhilfe	
222-211-00	Kollekte für Kinderheim Lindenhof	10 500
225-211-00	Kollekte für Kinderbetreuung	11 000
	Zwischensumme Abschn. 22	21 500
23	Familienhilfe	
237-211-00	Kollekte für Müttergenesung	20 500
25	Gesundheitsdienst	
255-211-01	Kollekte für geistig und körperlich behinderte Kinder	10 200
255-211-02	Kollekte für Gemeinnützige Werkstätten	13 000
258-211-00	Kollekten für das Diakonissenhaus Elisabethstift	29 000
	Zwischensumme Abschn. 25	52 200
	Summe EP 2	244 900

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Haushaltsansatz 1981	Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Haushaltsansatz 1981
	Einzelplan 3		83	Geldvermögen	
	Gesamtkirchl. Aufgaben, Ökumene, Weltmission		834-114-00	Zinsen von Genossenschaftsanteilen	630
			839-111-00	Zinsertrag des Landeskirchenfonds	274 000
			839-118-00	Zinsen von Kreditinstituten	1 565 000
				Zwischensumme Abschn. 83	1 839 630
				Summe EP 8	2 178 330
31	Gemeinkirchl. Aufgaben			Einzelplan 9	
311-211-00	Kollekten Gustav-Adolf-Werk	22 000		Allg. Finanzwirtschaft	
312-211-00	Kollekten für das Diakonische Werk	48 000	91	Kirchensteuern	
317-025-00	Ostfarrerversorgung		911-011-00	Landeskirchensteuer	64 300 000
	- Finanzausgleich -	490 000	911-014-00	Kirchensteuerausgleich	3 850 000
	Zwischensumme Abschn. 31	560 000		Zwischensumme Abschn. 91	68 150 000
34	Ökumenische Werke und Einrichtungen		92	Zuwendungen zur Deckung des allg. Haushaltsbedarfs	
349-211-00	Kollekte für Ökumene und Auslandsarbeit	8 500	925-052-00	Leistung aus der Staatskasse	3 600 000
35	Entwicklungshilfe		93	Finanzausgleich	
353-211-00	Kollekte für Ökumenisches Hilfsprogramm und Martin-Luther-Bund	10 500	931-025-00	Ausgleichszahlung EKD	3 675 650
38	Weltmission			Summe EP 9	75 425 650
381-211-00	Kollekten für Missionsgesellschaften und für missionarisch-diakonischen Dienst im Heiligen Land	30 000		Ausgaben	
383-211-00	Kollekte für Weltmission	15 600		Einzelplan 0	
	Zwischensumme Abschn. 38	45 600		Allg. kirchl. Dienste	
	Summe EP 3	624 600	01	Gottesdienst	
			011-749-00	Bibelwerk	
	Einzelplan 4		012-631-00	Abf. von Kollekten und Zuschuß	40 000
	Öffentlichkeitsarbeit		015-641-00	Kindergottesdienst	12 000
				Ausbildung von Lektoren	8 000
	Einzelplan 5			Zwischensumme Abschn. 01	60 000
	Bildungswesen und Wissenschaft		02	Kirchenmusik	
52	Erwachsenenbildung		021-422-00	Besoldung	70 750
521-195-00	Heimvolkshochschule Rastede		021-423-00	Vergütungen	56 000
	- Erstattung von Personalkosten -	64 000	021-432-00	Versorgungskasse	20 150
	Summe EP 5	64 000	021-433-00	Zusätzl. Altersversorgung	2 000
			021-442-00	Versorgungsbezüge	52 300
	Einzelplan 6		021-461-00	Beihilfen	5 000
	frei		021-531-00	Mietzins	6 250
			021-611-00	Reisekosten	2 400
	Einzelplan 7		021-631-00	Geschäftsbedarf	9 600
	Rechtsetzung, Leitung und Verwaltung, Rechtsschutz		021-641-01	Rüstzeiten	10 000
76	Amtsstellen		021-641-02	Ausbildung und Fortbildung	6 000
762-179-00	Sonstige Einnahmen	2 670	021-741-00	Kirchenmusikalische Veranstaltungen	36 000
762-191-00	Erstattung von Personalkosten (Kirchengemeinden)	46 500	021-759-00	Ev. Kirchengesangbuch	4 000
762-195-00	Erstattung von Personalkosten (sonst. kirchl. Bereich)	256 600	022-423-00	Singearbeit - Vergütung -	68 900
762-196-00	Erstattung von Personalkosten (innere Verrechnung)	154 200	022-433-00	Zusätzl. Altersversorgung	2 750
762-197-00	Erstattung von Personalkosten (dritte Stellen)	89 500	022-611-00	Reisekosten	5 200
762-311-00	Zuführung aus Rücklage (Kfz)	23 000	022-631-00	Geschäftsbedarf	3 600
762-342-00	Verkaufserlös	15 000	023-423-00	Posaunenarbeit - Vergütung -	69 950
	Summe EP 7	587 470	023-433-00	Zusätzl. Altersversorgung	2 800
			023-541-00	Dienstfahrzeug	15 000
	Einzelplan 8		023-542-00	Steuern, Versicherungen	1 000
	Verwaltung des allg. Finanzvermögens		023-631-00	Geschäftsbedarf	4 800
81	Wohn- und Geschäftsgrundstücke		023-741-00	Posaunenchor	6 000
811-121-00	Mietzins	263 000	027-611-00	Orgelwesen - Reisekosten -	1 800
811-124-00	Erbbauzins	75 700	027-642-00	Orgelwesen - Honorare -	1 800
	Zwischensumme Abschn. 81	338 700	027-951-00	Zuschüsse für Orgeln	100 000
				Zwischensumme Abschn. 02	564 050
			03	Allg. Gemeindefarbeit	
			031-423-00	Vergütung für Praktikanten	90 000
			031-496-00	Ausbildung von Mitarbeitern	12 000
			031-641-00	Rüstzeiten	7 500
			038-641-00	Ausbildung (Falkenburg)	27 000
				Zwischensumme Abschn. 03	136 500
			04	Kirchl. Unterweisung	
			041-421-00	Schulpfarrer - Besoldung -	461 000

Haushalts- stelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Haushalts- ansatz 1981	Haushalts- stelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Haushalts- ansatz 1981
041-423-00	Katecheten - Vergütung -	678 900	083-631-00	Geschäftsbedarf	6 300
041-431-00	Versorgungskasse	144 750	083-642-00	Honorare	8 000
041-433-00	Zusätzl. Altersversorgung	27 500	088-641-00	Rüstzeiten für Friedhofspersonal	3 000
041-461-00	Beihilfen	18 000		Zwischensumme Abschn. 08	247 300
041-531-00	Mietzins	14 050		Summe EP 0	22 854 900
041-611-00	Reisekosten	8 400			
041-621-00	Fernsprechgebühren	4 800			
041-631-00	Geschäftsbedarf	10 000			
048-421-00	Rel.-Päd. Arbeit				
	- Besoldung -	53 300			
048-422-00	Rel.-Päd. Arbeit				
	- Besoldung -	111 300			
048-423-00	Rel.-Päd. Arbeit				
	- Vergütungen -	87 700			
048-431-00	Versorgungskasse	20 700	11	Einzelplan 1	
048-432-00	Versorgungskasse	35 500	112-421-00	Besondere kirchl. Dienste	
048-433-00	Zusätzl. Altersversorgung	2 000	112-423-00	Dienst an der Jugend	
048-461-00	Beihilfen	7 000	112-424-00	Jugendarbeit - Besoldung -	125 450
048-531-00	Mietzins	6 200	112-431-00	Vergütungen	242 000
048-611-00	Reisekosten	4 500	112-433-00	Löhne	7 700
048-621-00	Fernsprechgebühren	4 000	112-461-00	Versorgungskasse	41 350
048-631-00	Geschäftsbedarf	18 000	112-497-00	Zusätzl. Altersversorgung	9 000
048-641-00	Rüstzeiten	18 000	112-521-00	Beihilfen	3 000
048-664-00	Verteilschriften	6 000	112-522-00	Essenzzuschuß	1 000
	Zwischensumme Abschn. 04	1 741 600	112-523-00	Heizung	3 000
			112-524-00	Reinigung	1 200
			112-531-00	Licht und Wasser	3 000
			112-541-00	Mietzins	14 550
			112-542-00	Unterhaltung des Dienstfahrzeuges	7 500
05	Pfarrdienst		112-542-00	Steuern, Versicherungen	500
051-421-01	Pfarrer	10 550 000	112-611-00	Reisekosten	10 000
051-421-02	Hilfsprediger	118 000	112-621-00	Fernsprechgebühren	11 300
051-421-03	Pfarr- und Lehrvikare	403 000	112-631-00	Geschäftsbedarf	10 000
051-421-04	Nachversicherung von Pfarrern	30 000	112-633-00	Porto	8 400
051-421-05	Ausgleichsabgabe	6 000	112-739-00	Zuschuß an Zentrale für Jugendarbeit	269 000
051-423-00	Pfarrdiakone	2 255 000		Zwischensumme Abschn. 11	770 950
051-431-00	Versorgungskasse	2 970 000			
051-433-00	Zusätzl. Altersversorgung	90 000	12	Studentenbetreuung	
051-441-00	Versorgungsbezüge	780 500	121-421-00	Besoldung	50 000
051-443-00	Hinterbliebenenversorgung	1 466 000	121-424-00	Löhne	20 000
051-451-00	Vakanzkosten	10 000	121-431-00	Versorgungskasse	15 000
051-452-00	Vertretungskosten	15 000	121-461-00	Beihilfen	2 000
051-461-01	Beihilfen für Pfarrer usw.	500 000	121-631-00	Geschäftsbedarf	6 000
051-461-02	Beihilfen für Versorgungsempfänger	350 000	121-641-00	Rüstzeiten und Veranstaltungen	5 500
051-464-00	Unterstützungen	1 000	121-791-00	Ev. Nachwuchs - Stipendien -	28 000
051-491-01	Umzugskosten	120 000		Zwischensumme Abschn. 12	126 500
051-491-02	Trennungsgeld, Fahrtkosten	5 000			
051-531-00	Mietzins	16 550	13	Männer-/Frauenarbeit	
051-495-00	Bekleidungsgeld	3 000	131-423-00	Männerarbeit - Vergütungen -	79 400
051-611-00	Reisekosten	3 600	131-433-00	Zusätzl. Altersversorgung	2 650
058-421-00	Theolog. Arbeit - Besoldung -	55 000	131-461-00	Beihilfen	500
058-423-00	Vergütung	28 750	131-611-00	Reisekosten	5 200
058-431-00	Versorgungskasse	15 000	131-631-00	Geschäftsbedarf	8 400
058-433-00	Zusätzl. Altersversorgung	1 150	132-421-00	Frauenarbeit - Besoldung -	-
058-461-00	Beihilfen	3 000	132-423-00	Vergütungen	200 000
058-611-00	Reisekosten	3 000	132-433-00	Zusätzl. Altersversorgung	8 000
058-631-00	Geschäftsbedarf	5 000	132-461-00	Beihilfen	500
058-641-00	Fortbildung - Pfarrer -	50 000	132-611-00	Reisekosten	6 000
058-645-00	Fortbildung - Pfarrfrauen -	6 300	132-631-00	Geschäftsbedarf	12 000
058-791-00	Kontaktstudium	9 000	132-746-00	Abführung Kollekte Frauenarbeit	8 000
	Zwischensumme Abschn. 05	19 868 850	132-749-00	Frauenhilfe (Zuschuß)	168 000
				Zwischensumme Abschn. 13	498 650
06	Ausbildung für den		14	Seelsorge an Kranken	
	Pfarrdienst			und Behinderten	
062-641-01	Theol. Akademie Celle	105 000	141-421-00	Krankenhausseelsorge - Besoldung -	220 000
062-641-01	Theol. Nachwuchs - Vikarsausbildung,		141-423-00	Vergütungen	132 500
	Studentenbetreuung	24 000	141-431-00	Versorgungskasse	62 100
062-749-00	Zuschüsse an Ausbildungsstätten	69 000	141-461-00	Beihilfen	15 000
062-791-00	Stipendien	33 000	141-531-00	Mietzins	16 550
068-611-00	Theol. Prüfung - Reisekosten -	2 000	141-611-00	Reisekosten	9 600
068-642-00	Honorare	3 600	141-631-00	Geschäftsbedarf	9 600
	Zwischensumme Abschn. 06	236 600	141-664-00	Verteilschriften	7 200
			142-611-00	Seelsorge an Behinderten	
08	Friedhofswesen			- Reisekosten -	4 000
081-741-00	Zuwendungen an Kirchengemeinden	200 000	142-631-00	Geschäftsbedarf	10 700
082-759-00	Abführung Kollekte		147-741-00	Telefon-Seelsorge	20 000
	Kriegsgräberfürsorge	11 000		Zwischensumme Abschn. 14	507 250
083-423-00	Vergütungen	19 000			

Haushalts- stelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Haushalts- ansatz 1981	Haushalts- stelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Haushalts- ansatz 1981
15	Seelsorge an Angehörigen bestimmter Berufsgruppen		23	Familienhilfe	
152-423-00	Polizeiseelsorge - Vergütung -	24 000	231-749-00	Dorfhelferinnenwerk	16 350
152-611-00	Reisekosten	3 600	234-421-00	Beratungsstelle für Ehe-, Jugend- und Lebensfragen Oldenburg - Besoldung -	-
152-631-00	Geschäftsbedarf	2 400	234-422-00	Besoldung	84 000
152-749-00	Rüstzeiten	3 600	234-423-00	Vergütungen	260 000
155-631-00	Zivildienstleistende	1 000	234-425-00	Honorare	12 000
156-421-00	Seemannsmission - Besoldung -	33 800	234-432-00	Versorgungskasse	25 050
156-746-00	Abführung Kollekte Seemannsmission	11 500	234-433-00	Zusätzl. Altersversorgung	10 300
156-749-00	Zuschüsse an Seemannsheime	60 000	234-461-00	Beihilfen	3 000
	Zwischensumme Abschn. 15	139 900	234-531-00	Mietzins	15 600
			234-631-00	Geschäftsbedarf	19 000
16	Volksmision, Kirchentag		234-641-00	Fortbildung	2 000
161-631-00	Volksmision	35 000	234-741-00	Erziehungsberatungsstellen	240 000
162-749-00	Abführung Kollekte Kirchentag	8 600	237-749-00	Abführung Kollekte 237-211-00	20 600
	Zwischensumme Abschn. 16	43 600		Zwischensumme Abschn. 23	707 900
17	Seelsorge an Urlaubern		24	Altenhilfe	
171-631-00	Urlauber	27 500	241-749-00	Altersheime	200 000
19	Andere Seelsorgedienste		25	Gesundheitsdienst	
191-746-00	Abführung Kollekte Heimatlose	15 500	251-741-00	Gemeindeschwesternstationen,	
197-421-00	Straffälligen-Seelsorge - Besoldung -	62 550		Diakonie/Sozialstationen	1 400 000
197-423-00	Vergütung	18 600	253-422-00	Ev. Krankenhaus - Besoldung -	76 250
197-431-00	Versorgungskasse	20 700	253-432-00	Versorgungskasse	20 150
197-461-00	Beihilfen	1 500	253-769-00	Krankenhäuser	266 000
197-531-00	Mietzins	10 100	255-746-01	Abführung Kollekte 255-211-00	10 500
197-611-00	Reisekosten	6 000	255-746-02	Gemeinnützige Werkstätten	12 000
197-631-00	Geschäftsbedarf	4 000	255-759-00	Schwesternhelferinnenausbildung	11 000
197-746-00	Abführung Kollekte		258-421-00	Diakonissenhaus Elisabethstift	
	Straffälligen-Seelsorge	11 400		- Besoldung -	70 750
193-736-00	Ausländerbetreuung	69 000	258-431-00	Versorgungskasse	21 100
	Zwischensumme Abschn. 19	219 350	258-461-00	Beihilfen	2 500
	Summe EP 1	2 333 700	258-749-00	Abführung Kollekten 258-211-00	29 000
				Zwischensumme Abschn. 25	1 919 250
				Summe EP 2	11 780 950
	Einzelplan 2			Einzelplan 3	
	Kirchl. Sozialarbeit			Gesamtkirchl. Aufgaben,	
				Ökumene, Weltmission	
21	Allg. soziale Arbeit			Gesamtkirchl. Aufgaben	
211-421-00	Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt		31	Gustav-Adolf-Werk,	
	- Besoldung -	66 500	311-749-00	Abführung Kollekte, Zuschuß	49 000
211-423-00	Vergütungen	168 000	312-746-01	Abführung Kollekten Diak. Werk	48 000
211-424-00	Löhne	7 700	312-746-02	Gesamtkirchl. Diakonie	505 000
211-431-00	Versorgungskasse	20 700	317-431-00	Erstattung an Nieders. Versorgungskasse	180 000
211-433-00	Zusätzl. Altersversorgung	8 000	317-745-00	Ostparrerversorgung	
211-461-00	Beihilfen	3 000		- Umlage an EKD -	720 000
211-611-00	Reisekosten	6 300	318-745-00	Exilparrerausgleich	11 150
211-621-00	Fernsprechgebühren	6 000		Zwischensumme Abschn. 31	1 513 150
211-631-01	Geschäftsbedarf	8 000			
211-631-02	Ev. Arbeitnehmerschaft	2 000		Ökumenische Werke	
211-632-00	Bücher, Zeitschriften	1 500		und Einrichtungen	
211-633-00	Porto	3 600	343-739-00	Umlage Luth. Weltbund	87 750
211-641-00	Rüstzeiten	54 000	346-749-00	Ökumenisches Studienwerk	5 400
211-671-00	Veröffentlichungen	2 000	349-749-00	Abführung Kollekte 349-211-00	8 500
211-746-00	Abführung Kollekte 211-211-00	17 000		Zwischensumme Abschn. 34	101 650
212-735-00	Umlage Diak. Werk Stuttgart	64 500			
212-736-00	Diak. Werk Oldenburg			Entwicklungshilfe	
	- Allg. Zuweisung -	2 228 000	351-745-00	Kirchl. Entwicklungsdienst	840 000
212-746-01	Erstattung Erbbauzins	75 700	353-749-00	Abführung Kollekte 353-211-00	10 500
212-746-02	Abführung Kollekten 212-211-00	62 000		Zwischensumme Abschn. 35	850 500
212-746-03	Intertat	7 500			
	Zwischensumme Abschn. 21	2 812 000		Sonst. ökumenische Diakonie	
22	Jugendhilfe		36	Jahresnotprogramm	
221-423-00	Vergütungen	75 100	364-749-00	des Luth. Weltbundes	87 950
221-433-00	Zusätzl. Altersversorgung	2 500			
221-631-00	Geschäftsbedarf	5 000		Weltmission	
221-641-00	Ausbildung, Fortbildung, Rüstzeiten	60 000	38	Missionsgesellschaften	250 000
221-741-00	Kindergärten	5 350 000	381-749-01	Abführung Kollekten 381-211-00	30 000
222-746-00	Abführung Kollekte Lindenhof	10 500	381-749-02	Ev. Missionswerk	145 450
223-749-00	CVJM Oldenburg/Wilhelmshaven	64 200	382-749-00	Allg. Dienst für Weltmission	
223-841-01	Jugendheim Blockhaus Alhorn	360 000	383-631-00	- Sachkosten -	1 500
223-841-02	Jugendheim Soesteheim	115 500		Abführung Kollekte 383-211-00	15 600
223-841-03	Jugendheim Fuhrenkamp	88 000			
225-746-00	Abführung Kollekte 225-211-00	11 000			
	Zwischensumme Abschn. 22	6 141 800			

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Haushaltsansatz 1981
83	Geldvermögen	
833-472-00	Wohnungsfürsorgemittel	-
835-938-00	Bausparvertrag	48 000
	Summe EP 8	473 700

**Einzelplan 9
Allg. Finanzwirtschaft**

91	Kirchensteuern	
911-711-00	Kirchensteuerrückzahlungen	30 000
911-714-00	Kirchensteuerausgleich	20 000
	Zwischensumme Abschn. 91	50 000
92	Zuwendungen zur Deckung des allg. Haushaltsbedarfs	
921-734-00	Konföderation - Umlage -	70 000
921-735-00	Umlage EKD	943 400
921-739-00	Sonst. Umlagen und Beiträge	25 000
921-745-00	Kirchl. Hilfsplan	641 000
922-433-00	Zusätzl. Altersversorgung	985 000
922-731-00	Zuweisungen an Kirchengemeinden ...	27 000 000
922-741-00	Zweckgebundene Zuweisungen an Kirchengemeinden	100 000
922-889-00	Zinsbeihilfen	400 000
922-951-00	Bauzuschüsse	3 300 000
929-675-00	Datenverarbeitung	145 000
	Zwischensumme Abschn. 92	33 609 400
94	Pauschalabkommen	
941-435-00	Unfallversicherung	115 000
941-677-01	Sonstige landeskirchliche Versicherungen	36 000
941-677-02	Versicherungsrückstellung	-
	Zwischensumme Abschn. 94	151 000
96	Schulden	
961-888-00	Zinsausgaben	49 000
961-986-00	Tilgungsausgaben für Innere Schulden ..	-
961-988-00	Tilgungsausgaben an Kreditinstitute ...	133 200
	Zwischensumme Abschn. 96	182 200
97	Rücklagen	
971-911-00	Betriebsmittellrücklage	-
972-911-00	Allg. Ausgleichsrücklage	-
973-911-00	Bürgschaftssicherungsrücklage	-
979-911-00	Sonstige Rücklagen	-
	Zwischensumme Abschn. 97	-
98	Haushaltsverstärkung	
980-860-01	Verstärkungsmittel	650 000
980-860-02	Verstärkungsmittel - Personalkosten -	280 000
	Zwischensumme Abschn. 98	930 000
	Summe EP 9	34 922 600

**Anlage 1
zum Haushaltsplan 1981
Stellenplan
zum Haushaltsplan der Evangelisch-Lutherischen Kirche
in Oldenburg für das Rechnungsjahr 1981**

Zahl der Stellen	Bezeichnung der Stellen	Bezüge
	a) Mitglieder und Beamte des Oberkirchenrates	
1	Bischof	B 7
1	theol. Oberkirchenrat	B 3
1	jur. Oberkirchenrat	B 3
2	theol. Oberkirchenräte	A 16/B 2
1	jur. Oberkirchenrat	A 16/B 2
2	nebenamtl. Mitglieder	680,- DM ¹
1	Landeskirchenmusikdirektor	A 13/14 ²
1	Kirchenverwaltungsdirektor	A 15

1	Kirchenverwaltungsoberrat	A 14
1	Kirchenverwaltungsrat	A 13
1	Kirchenamtsrat	A 12
1	Kirchenbaurat	A 13
1	Kirchenamtmann	A 11
1	Kirchenoberinspektor	A 10
1	Amtsinspektor	A 9

¹ Dieser Betrag ist allgemeinen Erhöhungen entsprechend anzupassen.

² Das Grundgehalt wird in Höhe der jeweils geltenden Grundgehaltssätze für Pfarrer festgesetzt.

Zahl der Stellen	Bezeichnung der Stellen	Vergütungen
------------------	-------------------------	-------------

b) Angestellte des Oberkirchenrates

1	Angestellter	II a
1	Angestellter	III
2	Angestellte	IV b/IV a
5	Angestellte	IV b
4	Angestellte	V b ¹
3	Angestellte	V c/V b
8	Angestellte	V c ²
10	Angestellte	VI b ^{3 4}
2	Angestellte	VII/VI b
7	Angestellte	VII ^{5 6}
8	Angestellte	VIII ⁷
1	Kraftfahrer	VII

^{1 2} Angestellte erhalten im Wege des Bewährungsaufstiegs IV b BAT.

² Angestellter erhält im Wege des Bewährungsaufstiegs V b BAT.

³ Angestellte erhält eine persönliche Zulage von mtl. 80,- DM.

⁴ Angestellte erhalten eine persönliche Zulage von mtl. 100,- DM.

⁵ Angestellte erhält eine persönliche Zulage von mtl. 70,- DM.

^{6 7} Angestellte erhalten im Wege des Bewährungsaufstiegs VI b BAT.

⁷ Angestellter erhält im Wege des Bewährungsaufstiegs VII BAT.

**Anlage 2
zum Haushaltsplan 1981**

**Stellenplan
zum Haushaltsplan der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
für das Rechnungsjahr 1981 für die
Beamten in kirchlichen Einrichtungen**

Zahl der Stellen	Bezeichnung der Stellen	Bezüge
1	Leiter der Beratungsstelle für Ehe-, Jugend- u. Lebensfragen in Oldenburg	A 15/A 16
1	Dozent für Religionspädagogik	A 13/A 14 ¹
1	Dozent am Religionspädagogischen Institut in Loccum	A 13/A 14
1	Lehrer im Heimvolkshochschuldienst	A 13/A 14
1	Religionspädagoge	A 13/a/A 14
1	Kirchenverwaltungsoberrat als Verwaltungsleiter beim Ev. Krankenhaus Oldenburg	A 14
1	Kirchenverwaltungsoberrat als Hauptgeschäftsführer beim Diak.-Werk Oldenburg	A 14

¹ Wenn ein Pfarrer oder eine Pastorin auf diese Kirchenbeamtenstelle berufen wird, behalten sie alle Rechte und Pflichten eines Pfarrers oder einer Pastorin nach Maßgabe der Kirchenordnung und des Pfarrer- oder Pastorinnengesetzes.

**Anlage 3
zum Haushaltsplan 1981**

**Stellenplan
der Werke und Einrichtungen 1981**

Stellenbezeichnung	Anzahl der Stellen	Vergütungen
Kirchenmusik	1 Angestellte	V b ¹ (künftig 20/40)
Singearbeit	1 Angestellter	IV b/IV a ²

Stellenbezeichnung	Anzahl der Stellen	Vergütungen
Posaunenarbeit	1 Angestellter	IV b/IV a ²
Allgemeine Gemeindegemeinschaft	3 Praktikanten	nach tarifl. Bestimmungen
Religionspädagogik	1 Angestellte	V b/IV b
Theol. Arbeit	1 Angestellte	VIII/VII
Zentrale für Ev. Jugendarbeit	1 Angestellter	VI b (26,5/40)
	1 Angestellte	IV b/IV a ²
	1 Angestellter	IV b/IV a
	1 Angestellter	V c (künftig 20/40)
	2 Angestellte	VII/VI b
	1 Angestellte	VII
	1 Angestellte	IX a
Männerarbeit	1 Angestellter	IV b/IV a ²
Frauenarbeit	1 Angestellte	IV b/IV a
	1 Angestellte	V b/IV b/IV a
	1 Angestellte	V c/V b
	1 Angestellte	VII/VI b (20/40)
	1 Angestellte	VII
Frauenhilfe	1 Angestellte	VI b/V c
	1 Angestellte	VI b (20/40 k. w.)
	1 Angestellte	VII/VI b
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt	1 Angestellter	IV b/IV a ²
	2 Angestellte	IV b/IV a
	1 Angestellte	VI b
Kindergartenarbeit	1 Angestellte	IV b/IV a/III
Jugendheim	1 Angestellter	IV b/IV a ²
Blockhaus Ahlhorn	1 Angestellte	V b/IV b
	1 Angestellte	V b
	1 Bürokräft	VI b/V c
	1 Bürokräft	VII/VI b (24/40)
	1 Hausmeister	VIII/VI b
	1 Hauswart	VIII
	12 Haus- u. Wirtschaftskräfte	BMT-G II u. BAT
	5 Praktikanten	Pauschale
Soestheim	1 Angestellte	V c
CVJM-Landesverband	1 Angestellter	IV b/IV a
Ev. Ehe- u. Jugendberatungsstelle Oldenburg	1 Angestellter	II a
	1 Angestellter	III/II a
	1 Angestellte	V c
	1 Hilfe	BMT-G II (15/40)
	1 Angestellte	II b ³
	1 Angestellte	VIII/VII (20/40)
Ev. Ehe- u. Jugendberatungsstelle in Wilhelmshaven	2 Angestellte	II a
Ev. Akademie	1 Angestellter	II a
	1 Angestellte	VI b
Verwaltungs- u. Wirtschaftspersonal am ehemaligen Diétr.-Bonhoeffer-Gymnasium	1 Verwalter	V b
	1 Mitarbeiterin	VII (20/40)

¹ Die Angestellte erhält im Wege des Bewährungsaufstiegs IV b BAT.
² Die Angestellten erhalten im Wege des Bewährungsaufstiegs III BAT.
³ Stelleninhaberin wird aus einer Pfarrstelle vergütet.

Nr. 128

Kirchenkollekten im Jahre 1981

Auf Grund des Gesetzes vom 27. März 1946 betr. Regelung des Kollektenrechts ordnet der Oberkirchenrat mit Zustimmung des Synodalausschusses folgende landeskirchliche Kollekte für das Jahr 1981 an:

A.

Neujahr	1. 1.	Gesamtkirchliche Notstände u. Aufgaben der EKD
Epiphania	6. 1.	siehe B (1)
1. S. n. Epiphania	11. 1.	siehe B (1)
2. S. n. Epiphania	18. 1.	Geistig und körperlich behinderte Kinder
4. S. n. Epiphania	1. 2.	Bibelmission

Septuagesimä	15. 2.	Stätte des kirchlichen Wiederaufbaus
Estomihi	1. 3.	Beschützende Werkstätten
Reminiscere	15. 3.	Diakonisches Werk: Straffälligen-, Straftlassenenfürsorge und Fürsorge für die Familien von Inhaftierten.
Lätare	29. 3.	Elisabethstift: Altenpflegeschule
Karfreitag	17. 4.	Partnerkirche
Ostern	19. 4.	Oldenburgisches Diakonissenhaus Elisabethstift
Quasimodogeniti	26. 4.	Müttergenesung
Jubiläe	10. 5.	Jugendarbeit der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Kantate	17. 5.	siehe B (2)
Rogate	24. 5.	siehe B (3)
Pfingsten	7. 6.	Weltmission
Pfingstmontag	8. 6.	siehe B (4)
1. S. n. Trinitatis	21. 6.	siehe B (5)
2. S. n. Trinitatis	28. 6.	Diakonisches Werk: Kinderheim Lindenhof, Hude
4. S. n. Trinitatis	12. 7.	Seemanns-, Auswanderer und Bahnhofsmission
6. S. n. Trinitatis	26. 7.	Diakonisches Werk im Osten
8. S. n. Trinitatis	9. 8.	Ökumene u. Auslandsarbeit
10. S. n. Trinitatis	23. 8.	Missionarisch-diakonischer Dienst im Heiligen Land
11. S. n. Trinitatis	30. 8.	Diakonisches Werk: Opferwoche
13. S. n. Trinitatis	13. 9.	Ev. Bibelwerk in Oldenburg
Erntedank	4. 10.	Diakonisches Werk: Erntedank
18. S. n. Trinitatis	18. 10.	Ökumenisches Hilfsprogramm und Martin-Luther-Bund
Reformationsfest oder	31. 10.	Gustav-Adolf-Werk
20. S. n. Trinitatis	1. 11.	
Drittletztter Sonntag des Kirchenjahres	8. 11.	Diakonisches Werk: Kinderbetreuung
Vorletztter Sonntag des Kirchenjahres	15. 11.	siehe B (6)
Buß- und Betttag	18. 11.	Bethel
1. Advent	29. 11.	siehe B (7)
Christnacht	24. 12.	siehe B (8)
Christfest	25. 12.	Diakonisches Werk und einheimische Diaspora
1. S. n. d. Christfest	27. 12.	Heimatlose
Altjahrsabend	31. 12.	Heimatlose

B.

Außer den unter A. aufgeführten Pflichtkollekten empfiehlt der Oberkirchenrat den Gemeinden folgende Kollekten zu halten:

1. Epiphania	6. 1.	Norddeutsche Mission
oder 1. S. n. Epiphania	11. 1.	Norddeutsche Mission
2. Kantate	17. 5.	Kirchenmusik
3. Rogate	24. 5.	Gustav-Adolf-Werk
4. Pfingstmontag	8. 6.	Norddeutsche Mission
5. 1. S. n. Trinitatis	21. 6.	Kirchentag
6. Vorl. S. d. Kirchenjahres	15. 11.	Kriegsgräberfürsorge
7. 1. Advent	29. 11.	Frauenarbeit
8. Christnacht	24. 12.	Brot für die Welt

Oldenburg, den 15. September 1980

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Höpken
Oberkirchenrat

Nr. 129

Predigttexte für das Kirchenjahr 1980/81

Der Oberkirchenrat hat in seiner Sitzung vom 22. September 1980 beschlossen, den Gebrauch der nachstehenden Predigtreihe für das Kirchenjahr 1980/81 zu empfehlen. Diese Predigtreihe ist von der Lutherischen Liturgischen Konferenz Deutschlands herausgegeben.

30. November 1980, 1. So. im Advent	Jeremia 23, 5-8
7. Dezember 1980, 2. So. im Advent	Matthäus 24, 1-14
14. Dezember 1980, 3. So. im Advent	Lukas 3, 1-14

21. Dezember 1980, 4. So. im Advent	Lukas 1, 26–33 (34–37) 38	Passionsgottesdienst in der Woche nach Judika	Johannes 19, 28–30
Mittwoch, 24. Dez. 1980, Heiligabend ¹ (Christnacht) ¹	Johannes 3, 16–21 2. Samuel 7, 4–6. 12–14 a	12. April 1981, 6. Sonntag der Passionszeit: Palmsonntag (Palmarum)	Markus 14, 3–9
Donnerstag, 25. Dezember 1980, Tag der Geburt des Herrn (Das heilige Christfest I) ²		Passionsgottesdienst in der Woche nach Palmarum	Johannes 19, 41–42
Freitag, 26. Dezember 1980, (Das heilige Christfest II) ²	Johannes 8, 12–16	16. April 1981, Tag der Einsetzung des heiligen Abendmahles: Gründonnerstag	Markus 14, 17–26
zugleich: Tag des Erzmärtyrers Stephanus ²	Matthäus 23, 34–37	17. April 1981, Tag der Kreuzigung des Herrn: Karfreitag	Lukas 23, 33–49
Sonntag, 28. Dezember 1980, Tag der Unschuldigen Kinder	Jeremia 31, 15–17	In der Osternacht	Jesaja 26, 13–14 (15–18) 19
Fällt der 28. Dezember, Tag der Unschuldigen Kinder, auf einen Sonntag, so soll sein Proprium an die Stelle des Sonntagspropriums treten.		Sonntag, 19. April 1981, Tag der Auf- erstehung des Herrn (Das heilige Osterfest)	Matthäus 28, 1–10
1. Sonntag nach dem Christfest	Matthäus 2, 13–18 (19–23)	20. April 1981, Ostermontag	Lukas 24, 36–45
Mittwoch, 31. Dezember 1980, Altjahrsabend	Jesaja 30, (8–14) 15–17	26. April 1981, 1. Sonntag nach Ostern: Quasimodogeniti (Weißer Sonntag)	Johannes 21, 1–14
		3. Mai 1981, 2. So. nach Ostern: Miserikordias Domini	Hesekiel 34, 1–2 (3–9) 10–16.31
		10. Mai 1981, 3. Sonntag nach Ostern: Jubilate	Joh. 16,16 (17–19) 20–23 a
Do., 1. Januar 1981, Tag der Beschneidung und Namengebung Jesu	1. Mose 17, 1–8	17. Mai 1981, 4. Sonntag nach Ostern: Kantate	Matthäus 21, 14–17 (18–22)
zugleich: Neujahrstag	Johannes 14, 1–6	24. Mai 1981, 5. Sonntag nach Ostern: Rogate	Lukas 11, 5–13
4. Januar 1981, 2. So. nach dem Christfest	Johannes 1, 43–51	Do., 28. Mai 1981, Christi Himmelfahrt	1. Kön. 8, 22–24. 26–28
Di., 6. Januar 1981, Fest der Erscheinung		31. Mai 1981, 6. Sonntag nach Ostern: Exaudi	Joh. 7, 37–39
des Herrn: Epiphania ³	Johannes 1, 15–18	So., 7. Juni 1981, Tag der Ausgießung des Heiligen Geistes (Das heilige Pfingstfest)	Joh. 16, 5–15
11. Januar 1981, 1. So. n. Epiphania ³	Matthäus 4, 12–17	8. Juni 1981, Pfingstmontag	1. Mose 11, 1–9
18. Januar 1981, 2. So. n. Epiphania ³	2. Mose 33, 17b–23	So., 14. Juni 1981, Tag der Heiligen Dreifaltigkeit: Trinitatis	Jesaja 6, 1–13
25. Januar 1981, 3. So. n. Epiphania ³	Johannes 4, 46–54	So., 21. Juni 1981, Tag der Geburt Johannes des Täufers: Johannis	Johannes 3, 22–30
1. Februar 1981, 4. So. n. Epiphania ³	Matthäus 14, 22–33	Wird Johannis am 24. Juni gottesdienstlich gefeiert, so wird der	Johannes 5, 39–47
Mo., 2. Februar 1981, Tag der Darstellung des Herrn (Lichtmeß)	Maleachi 3, 1–4	21. Juni 1981 als 1. So. nach Trinitatis begangen:	Matthäus 22, 1–14
8. Februar 1981, Letzter Sonntag nach Epiphania ³	2. Mose 3, 1–10 (11–14)	28. Juni 1981, 2. Sonntag nach Trinitatis	Jeremia 16, 16–21
15. Februar 1981, 3. So. vor der Passionszeit: Septuagesimä	Lukas 17, 7–10	Mo., 29. Juni, Tag der Apostel Petrus und Paulus.	Lukas 15, 1–3. 11b–32
22. Februar 1981, 2. So. vor der Passionszeit: Sexagesimä	Markus 4, 26–29	5. Juli 1981, 3. Sonntag nach Trinitatis	1. Mose 50, 15–21
1. März 1981, Sonntag vor der Passionszeit: Estomiho (Quinquagesimä)	Lukas 10, 38–42	12. Juli 1981, 4. So. nach Trinitatis	Johannes 1, 35–42
Mittwoch, 4. März, Aschermittwoch	Joel 2, 12–18 (19)	19. Juli 1981, 5. So. nach Trinitatis	5. Mose 7, 6–12
Passionsgottesdienst in der Woche nach Estomihi	Johannes 12, 1–11	26. Juli 1981, 6. So. nach Trinitatis (Taufgedächtnis)	Johannes 6, 30–35
8. März 1981, 1. Sonntag der Passionszeit: Invokavit	1. Mose 3, 1–19 (20–24)	2. August 1981, 7. So. nach Trinitatis	Jesaja 2, 1–5
Passionsgottesdienst in der Woche nach Invokavit	Johannes 13, 16–20	9. August 1981, 8. So. nach Trinitatis	Matthäus 7, 24–27
15. März 1981, 2. So der Passionszeit: Reminiszere	Matthäus 12, 38–42	16. August 1981, 9. So. nach Trinitatis	Johannes 2, 13–22
Passionsgottesdienst in der Woche nach Reminiszere	Johannes 18, 1–11	23. August 1981, 10. So. nach Trinitatis (Gedächtnis der Zerstörung Jerusalems)	Matthäus 21, 28–32
22. März 1981, 3. So. der Passionszeit: Okuli	Markus 12, 41–44	30. August 1981, 11. Sonntag nach Trinitatis	Jesaja 29, 17–24
Passionsgottesdienst in der Woche nach Okuli	Johannes 18, 28–32	6. September 1981, 12. Sonntag nach Trinitatis	Markus 3, 31–35
Mittwoch, 25. März, Tag der Ankündigung der Geburt des Herrn	Jesaja 7, 10–14	13. September 1981, 13. Sonntag nach Trinitatis	Markus 1, 40–45
29. März 1981, 4. So. der Passionszeit: Lätare	Johannes 6, 55–65	20. Sept. 1981, 14. Sonntag nach Trinitatis	Josua 5, 13–15
Passionsgottesdienst in der Woche nach Lätare	Johannes 19, 16–20	Sonntag, 27. Sept. 1981, Tag des Erzengels Michael und aller Engel: Michaelis	
5. April 1981, 5. So. der Passionszeit: Judika	1. Mose 22, 1–13	Wird Michaelis am 29. September gottesdienstlich gefeiert (oder auf den 4. Oktober verlegt),	

so wird der 27. Sept. 1981 als 15. So. nach Trinitatis begangen:
 4. Oktober 1981, 16. So. nach Trinitatis (Sonntag nach Michaelis)

Für den Sonntag nach Michaelis oder einen anderen Tag als Erntedanktag:
 11. Oktober 1981, 17. So. nach Trinitatis
 18. Oktober 1981, 18. So. nach Trinitatis
 25. Oktober 1981, 19. So. nach Trinitatis
 Sa., 31. Oktober 1981, Gedenktag der Reformation
 1. November 1981, 20. Sonntag nach Trinitatis
 Dieser Sonntag kann auch mit dem Proprium des ausfallenden 23. Sonntags nach Trinitatis begangen werden:
 8. November 1981, Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres
 Dieser Sonntag kann auch mit dem Proprium des ausgefallenen 24. Sonntags nach Trinitatis begangen werden:
 15. November 1981, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
 Gedenktag der Entschlafenen:
 Mittwoch, 18. November 1981, Allgemeiner Buß- und Betttag⁵

22. November 1981, Letzter Sonntag des Kirchenjahres: Ewigkeitssonntag
 29. November 1981, 1. Sonntag im Advent
 6. Dezember 1981, 2. Sonntag im Advent
 13. Dezember 1981, 3. Sonntag im Advent
 20. Dezember 1981, 4. Sonntag im Advent

Lukas 18, 28–30
 Klagelieder 3, 22–26, 31–32
 Jesaja 58, 7–12
 Markus 9, 17–27
 Markus 10, 17–27
 Markus 1, 32–39
 Matthäus 10, 26b–33
 1. Mose 8, 18–22
 Johannes 15, 18–21
 Lukas 11, 14–23
 Prediger 3, 1–14
 Lukas 16, 1–8 (9)
 Daniel 12, 1b–3
 Matthäus 12, 33–35 (36–37)
 Lukas 12, 42–48
 Offenb. 5, 1–5 (6–14)
 Jesaja 63, 15–16 (17–19a), 19b; 64, 1–3
 Römer 15, 4–13
 2. Kor. 1, 18–22

Donnerstag, 24. Dezember 1981, Heiligabend⁶ (Christnacht)⁶
 Freitag, 25. Dezember 1981, Tag der Geburt des Herrn (Das heilige Christfest I)⁷
 Sonnabend, 26. Dezember 1981 (Das heilige Christfest II)⁷
 zugleich: Tag des Erzmärtyrers Stephanus⁷
 Sonntag, 27. Dezember 1981, Tag des Apostels und Evangelisten Johannes
 Fällt der 27. Dezember, Tag des Apostels und Evangelisten Johannes, auf einen Sonntag, so soll sein Proprium an die Stelle des Sonntagspropriums treten.
 1. Sonntag nach dem Christfest
 Donnerstag, 31. Dezember 1981, Altjahrsabend
 Oldenburg, den 22. September 1980

Jesaja 9, 1–6
 Jesaja 7, 10–14
 Offenbarung 7, 9–12 (13–17)
 Offenbarung 7, 9–12 (13–17)
 1. Johannes 1, 1–4 (5–10)
 1. Joh. 2, 21–25
 2. Mose 13, 20–22

Der Oberkirchenrat
 der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
 Höpken
 Oberkirchenrat

¹ Die beiden Proprien sind austauschbar.

² Das Proprium Christfest I ist mit dem Proprium Christfest II, das Proprium Christfest II außerdem mit dem Proprium Stephanus austauschbar.

³ Wenn der 6. Januar keinen staatlichen Feiertagsschutz genießt, kann der Hauptgottesdienst am Abend gehalten werden. Wird Epiphania nicht am 6. Januar gottesdienstlich gefeiert, so tritt das Proprium dieses Tages an die Stelle des Propriums des benachbarten Sonntags. Gegebenenfalls wird Epiphania auf den 2. Sonntag nach dem Christfest vorverlegt.

⁴ Am Gedenktag der Reformation kann der Hauptgottesdienst am Abend stattfinden. Wird der Reformationstag nicht am 31. Oktober begangen, so wird er am folgenden Tag oder an einem benachbarten Sonntag gefeiert; im letzteren Fall tritt sein Proprium an die Stelle des Sonntagspropriums.

⁵ Sofern die Gliedkirche nicht einen anderen Predigttext bestimmt; für die Lesungen siehe auch Aschermittwoch.

⁶ Die beiden Proprien sind austauschbar.

⁷ Das Proprium Christfest I ist mit dem Proprium Christfest II austauschbar, das Proprium Christfest II außerdem mit dem Proprium Stephanus; für diese beiden ist in Reihe IV der Predigttext der gleiche.

Nr. 130
Richtlinien
für die Zahlung von Honoraren

In Abstimmung mit den anderen Kirchen der Konföderation gelten für die Zahlung von Honoraren für Vorträge ab sofort folgende Richtlinien:

1. Die Zahlung von Honoraren ist nur im Rahmen der hierfür im

Haushaltsplan zur Verfügung stehenden Mittel unter Berücksichtigung der Leistungen Dritter zulässig.

2. Neben dem Honorar darf außer der nach den reisekostenrechtlichen Bestimmungen zustehenden Reisekostenvergütung keine weitere Entschädigung gezahlt werden.

3. Bei den nachstehend aufgeführten Honorarsätzen handelt es sich um Höchstsätze, die in der Regel nicht überschritten werden dürfen. Sollte in Ausnahmefällen eine Überschreitung notwendig sein, so ist vorher die Zustimmung des Oberkirchenrats einzuholen.

4. Hinsichtlich der Höhe der Honorare gilt folgendes:

	für einen Vortrag, auch mit Aussprache	für ein Kurzreferat, auch mit Aussprache, Diskussionsleitung, Fachberatung bei einer Tagung, Lehrgang und Podiumsdiskussion	für eine Arbeitseinheit in Gemeinden und Lehrgängen (1/2 Kurs-Doppelstunde bzw. 45 Minuten)	für die Leitung eines Seminars oder einer Gruppenarbeit	
	DM 1	DM 2	DM 3	(für den ersten Tag) DM 4	(für jeden weiteren Tag) DM 5
1. Mitarbeiter im Dienst einer Kirche der Konföderation					
a) sofern die Leistung zu den Dienstobliegenheiten des Mitarbeiters gehört oder seinen dienstlichen Tätigkeitsbereich betrifft	keine	keine	keine	keine	keine
b) sofern die Leistung nicht seinen dienstlichen Tätigkeitsbereich betrifft	bis zu 100,- DM	bis zu 50,- DM	bis zu 25,- DM	bis zu 125,- DM	bis zu 100,- DM
2. Referenten, die nicht im Dienst einer Kirche der Konföderation stehen					
a) im Regelfall	bis zu 150,- DM	bis zu 75,- DM	bis zu 30,- DM	bis zu 200,- DM	bis zu 150,- DM
b) wenn es sich um Fachkräfte mit besonderer Qualifikation handelt	bis zu 250,- DM	bis zu 125,- DM	bis zu 40,- DM	bis zu 300,- DM	bis zu 200,- DM

Oldenburg, den 1. Dezember 1980

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Prof. Dr. Schäfer
Oberkirchenrat

Nr. 131

Bekanntmachung

der Verordnung des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland über die in das Gemeindegliederverzeichnis aufzunehmenden Daten der Kirchenmitglieder mit ihren Familienangehörigen vom 26. August 1977.

Gemäß § 14 Abs. 1 Satz 3 des Kirchengesetzes über die Kirchenmitgliedschaft vom 10. November 1976 (GVBl. XIX. Band, Seite 15), hat der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland mit Wirkung für die Gliedkirchen die nachstehende Verordnung über die in das Gemeindegliederverzeichnis aufzunehmenden Daten der Kirchenmitglieder mit ihren Familienangehörigen vom 26. August 1977 (Amtsblatt der EKD 1977 Seite 470) beschlossen.

Oldenburg, den 1. Oktober 1980

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Rechenmacher
Oberkirchenrat

Verordnung
über die in das Gemeindegliederverzeichnis
aufzunehmenden Daten der Kirchenmitglieder
mit ihren Familienangehörigen
Vom 26. August 1977

Gemäß § 14 Abs. 1 Satz 3 des Kirchengesetzes über die Kirchen-

mitgliedschaft, das kirchliche Meldewesen und den Schutz der Daten der Kirchenmitglieder (Kirchengesetz über die Kirchenmitgliedschaft) vom 10. November 1976 (ABl. EKD S. 389) wird mit Zustimmung der Kirchenkonferenz verordnet:

§ 1

Das Gemeindegliederverzeichnis muß vorsehen, daß folgende personenbezogene Daten der Kirchenmitglieder mit ihren Familienangehörigen (Familienvorbund) aufgenommen werden können:

Abschnitt 1:

Melddaten des Kirchenmitgliedes

- 1.1 Aktenzeichen der Meldebehörde (Geburtsdatum, Geschlechtsmerkmal, Seriennummer, Prüfziffer);
- 1.2 Familienname, Vorname, Geburtsname, akademische Grade, Ordens- und Künstlername;
- 1.3 Familienname vor Änderung;
- 1.4 Geburtsort;
- 1.5 Familienstand;
- 1.6 Staatsangehörigkeit(en);
- 1.7 Religionszugehörigkeit;
- 1.8 Sterbetag;
- 1.9 Beruf;
- 1.10 Anschrift, Datum des Einzuges, Statistische Kennziffer der Gemeinde, Postleitzahl, Wohnort, Straße, Haus-Nr., Adressierungszusätze, Hauptmieter/Wohnungsgeber;

- 1.11 Nebenwohnung, Hauptwohnung;
- 1.12 Datum des Zuzugs, Datum des Auszugs oder Datum der Abmeldung;
- 1.13 Wegzugsort, Statistische Kennziffer der Wegzugsgemeinde;
- 1.14 Datum der Eheschließung;
- 1.14.1 Datum der Beendigung der Ehe;
- 1.15 Auskunftsperre: Grund-, Umfang- und Ablaufdatum;
- 1.16 Wahlausschließungsgründe;
- 1.17 Besondere Angaben für die Ausstellung von Lohnsteuerkarten (hier nur Angabe: dauernd getrennt lebend);

Abschnitt 2:

- Daten der Familienangehörigen (Eltern, Kinder, Ehegatten)
- 2.1 Aktenzeichen der Meldebehörde (Geburtsdatum, Geschlechtsmerkmal, Seriennummer, Prüfziffer);
 - 2.2 Familienname, Vorname, Geburtsname;
 - 2.3 Religionszugehörigkeit;
 - 2.4 Anschrift;
 - 2.5 Sterbedatum;

Abschnitt 3:

- Kirchliche Daten des Kirchenmitgliedes
- 3.1 Taufdatum und Taufort;
 - 3.2 Datum und Ort der Aufnahme in die Kirche;
 - 3.3 Konfirmationsdatum und -ort;
 - 3.4 Datum der kirchlichen Trauung;
 - 3.5 Datum der kirchlichen Bestattung;
 - 3.6 Datum der Beendigung der Kirchenmitgliedschaft, Beendigungsort;
 - 3.7 Kirchliche Wahlausschließungsgründe.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1978 in Kraft.

Der Rat der Evangelischen
Kirche in Deutschland
D. Claß

Nachrichten

Berufen

- 1. 10. 1980 Pfarrer Wolfgang Dietz, nach Ohmstede IV
- 1. 10. 1980 Pfarrer Karl-Peter Nitz, nach Ofen I
- 15. 10. 1980 Pfarrer Hartwig Gerken, auf die landeskirchliche Pfarrstelle für die Erteilung von christlicher Unterweisung an den Schulen in der Kirchengemeinde Vechta

Eingewiesen/beauftragt

- 1. 9. 1980 Vikarin Christiane Cuno, nach Fedderwardergroden I
- 1. 9. 1980 Vikarin Evelyn Freitag, nach Ohmstede I
- 1. 9. 1980 Vikarin Elke Heibrock, nach Apen I
- 1. 9. 1980 Vikarin Renate Wendrich, nach Oldenburg II
- 1. 11. 1980 Pfarrer Rainer Schumann, mit der Vakanzverwaltung der landeskirchlichen Studentenpfarrstelle Oldenburg

Eingeführt

- 31. 8. 1980 Pfarrer Volker Ekert, in Fedderwardergroden II
- 14. 9. 1980 Pfarrer Jörg Schlüter, in Garrel
- 10. 10. 1980 Pfarrer Dr. Dr. Gottfried Mai, als Evangelischer Pfarrer bei der Flottille der Minenstreitkräfte, Wilhelmshaven
- 23. 10. 1980 Pfarrer Hartwig Gerken, in die landeskirchliche Pfarrstelle für die Erteilung von christlicher Unterweisung an den Schulen in der Kirchengemeinde Vechta
- 9. 11. 1980 Pfarrer Wolfgang Dietz, in Ohmstede IV

Die Bewerbungsfähigkeit wurde zuerkannt

- 16. 9. 1980 Pastor Michael Munzel, Ofen II

Zu Pfarrvikaren wurden ernannt

- 1. 9. 1980 Michael Freitag, Oldenburg II
- 1. 9. 1980 Thomas Hinne, Osternburg III
- 1. 9. 1980 Fritz-Hermann Weber, Varel III
- 1. 9. 1980 Christian Wöbcken, Bad Zwischenahn I

In den Ruhestand getreten

- 31. 10. 1980 Pfarrer Friedel Krause, Waddens
- 31. 12. 1980 Pfarrer Erich Maib, Ganderkesee III
- 31. 12. 1980 Pfarrer August-Wilhelm Schmidt, Wiefelstede I

Gestorben

- 29. 8. 1980 Pfarrer i. R. Hans-Joachim Prochnow, Wildeshausen
- 9. 11. 1980 Pfarrer i. R. Benno Krause, Delmenhorst

In den Ausbildungsdienst der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg übernommen

- 1. 9. 1980 Christiane Cuno, Fedderwardergroden I
- 1. 9. 1980 Evelyn Freitag, Ohmstede I
- 1. 9. 1980 Elke Heibrock, Apen I
- 1. 9. 1980 Renate Wendrich, Oldenburg II

Aus dem Dienst der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg ausgeschieden

- 31. 10. 1980 Pfarrer Hans-Dieter Hüttmann, landeskirchliche Studentenpfarrstelle Oldenburg
- 31. 12. 1980 Pastor Ulrich Storch, Cloppenburg

Organistenprüfungen C

- 24. 10. 1980 Andrea Lorenz, Oldenburg
- 24. 10. 1980 Bert Schaffarzik, Delmenhorst
- 24. 10. 1980 Heide Waschek, Wilhelmshaven

Mitteilungen

- 1. 10. 1980 Pfarrer i. R. Heinrich Stegmann, Ofen, beauftragt mit der Seelsorge im Landeskrankenhaus Wehnen

Berichtigung

Im GVBl. XIX. Band Seite 160 ist die linke Haushaltsstelle von unten in der linken Spalte der Haushaltsvermerke zum Haushaltsplan 1980, die mit „051-664-00“ angegeben ist, zu berichtigen in „051-464-00“.

Hinweis

Die Kirchengemeinden werden dringend gebeten, die Kirchenbuchabschriften dem Oberkirchenrat bis zum 15. März 1981 zuzuleiten.